
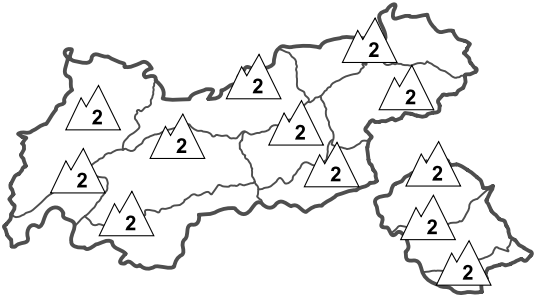






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 10.05.1997 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 10.05.1997 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Samstag, den 10. Mai 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig.

In tiefen und mittleren Lagen ist dabei vor allem auf Naßschneelawinen zu achten.

Im hochalpinen Bereich sind in kammnahen Bereichen und schattseitigen Steilhängen noch einzelne labile Schneebretter zu finden.

Allgemein ist die tageszeitliche Entwicklung zu beachten: ab den Mittagsstunden steigt die Lawinengefahr an!

SCHNEEDECKENAUFBAU

Auch in den vergangenen 24 Stunden hat es in Nord- und Osttirol nochmals bis 10cm Neuschneezuwachs gegeben. Der Neuschnee der vergangenen Tage setzt sich, der Jahreszeit entsprechend, rasch. Auch die Verbindung mit der Altschneedecke ist meist gut.

Die Altschneedecke ist bis etwa 2200m Höhe durchfeuchtet und aufgeweicht. In hochalpinen, schattseitigen Lagen findet man noch einzelne störanfällige Schichten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Nach einem Störungsdurchzug kommt allmählich eine südwestliche Höhenströmung auf. Es wird föhnig und mild.

In Nordtirol wird es zunehmend föhnig und sonnig, in Osttirol bleibt es wechselnd bewölkt. Die Berge werden meist wolkenfrei sein. Bei zunehmendem Südwestwind steigen die Temperaturen in 2000m von -1 auf +3 Grad, in 3000m von -8 auf -4 Grad.

TENDENZ

-
-